

# WEIHNACHTEN IST JESUSFEST 3

## Weihnachtsgeschenk für alle

### Rückblick

Die Kinder haben in der Geschichte gehört, dass Maria und Elisabeth von Gott begeistert waren und ihn lobten. Auch die Kinder können Gott loben.

L19\_Bilder  
auf [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net)  
(Download-Infos S. 19)

<b>Text</b>	Jesus wird geboren // Lukas 2,1-7
<b>Leitgedanke</b>	Jesus ist ein Überraschungsgeschenk von Gott.
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilder zum Einstieg (Online-Material)</li> <li>• Texte für den Einstieg (Online-Material)</li> <li>• Handpuppe, die ein Kind darstellt</li> <li>• Krippenfigur Jesus, als Geschenk hübsch verpackt</li> <li>• Material für Kreativ-Bausteine &gt;&gt; siehe dort</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die Handpuppe wurde in den letzten Lektionen bereits eingesetzt und wird auch für die nächsten Lektionen dieser Reihe benötigt. Bitte im Raum lassen oder weitergeben.</p>

### Hintergrund

Dass Jesus in Bethlehem geboren ist und nicht in Nazareth, wo seine Eltern lebten, liegt daran, dass der Kaiser Augustus eine Volkszählung anordnete, zu der jeder in die Stadt seiner Vorfahren reisen musste. Für Josef war das Bethlehem. Damit erfüllte sich die Prophezeiung aus dem Buch Micha: „... aus dir wird der künftige Herrscher über mein Volk kommen“ (Micha 5,1). Jeder sollte seinen Namen und sein Einkommen angeben, damit die Steuern berechnet werden konnten. 60 Millionen Menschen wurden damals registriert. Mitten hinein in dieses Machtgefüge wird Jesus geboren, der wirkliche Machthaber.

Maria und Josef hatten einen Weg von etwa 170 Kilometern zurückzulegen. Dazu haben sie schätzungsweise etwa 12 Tage gebraucht. Bethlehem war zu der Zeit recht klein und unscheinbar. Die genauen Umstände von Jesus Geburt sind nicht bekannt. Vielleicht kam Jesus in einer Höhle zur Welt, denn diese wurden als Stall benutzt. Vielleicht auch in einem Teil eines Wohnhauses, der als Stall genutzt wurde. Jedenfalls waren die äußeren Umstände sehr wahrscheinlich eher dunkel, schmutzig und sehr armselig anzusehen, alles andere als königlich.

### Methode

Im Einstieg wird die Geschichte mit Bildern erzählt. Die Bilder und Texte stehen im Online-Material zur Verfügung und können ausgedruckt und nach dem Vorlesen als Fortsetzungsgeschichte im Gruppen-

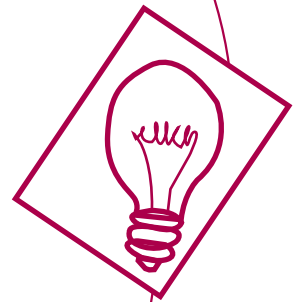
raum aufgehängt werden. Danach wird durch ein Handpuppenspiel nochmals auf die Geschichte eingegangen und ein Bezug zur Alltagswelt der Kinder hergestellt.

### Einstieg

*Die ausgedruckten Bilder liegen bereit.*

Die Texte zu den Bildern gibt es im Online-Material.

L19\_Einstieg  
auf [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net)  
(Download-Infos S. 19)



## Geschichte ::

### Lottas Weihnachtswünsche

*Die Handpuppe Lotta (L) tritt wieder auf. Sie ruft begeistert:*

**L:** Bald ist Weihnachten und dann bekomme ich so richtig viele Geschenke!

**Mitarbeiter (MA):** Oh ja, das ist natürlich fein, wenn man an Weihnachten etwas Schönes geschenkt bekommt. Was wünschst du dir denn am meisten?

**L:** Am meisten wünsche ich mir den Reiterhof von Playmobil®. Und noch einen Toaster für meine Puppenküche und so eine Kuscheltierkatze, die echt miauen kann und noch eine Flöte und noch einen Zoo von LEGO® und noch ...

**MA unterbricht:** Wow, Lotta, da hast du ja eine ganze Menge Wünsche.

**L:** Ja, ich hab eine ganze Menge Wünsche. Soll ich dir noch ein paar sagen?

**MA:** Ich glaube, ich kann mir jetzt schon ganz gut vorstellen, was du so magst: Ich glaube, du magst Tiere, stimmt's?

**L:** Ja, ich mag Tiere. Woher weißt du das?

**MA:** Na, ich habe dir genau zugehört und du hast gesagt, du wünschst dir einen Reiterhof, einen Zoo, eine Kuscheltierkatze ... Da denke ich mir, dass du Tiere magst.

**L:** Ja, da hast du mir aber ganz schön gut zugehört.

**MA:** Sag mal, Lotta, weißt du denn auch, was die ganze Schenkerie an Weihnachten überhaupt soll?

**L:** Ist doch klar: Die Geschenke sind dazu da, dass die Kinder sich freuen. Und die Erwachsenen auch.

**MA:** Ja, das macht Freude, solche Geschenke, was? Neue Spielsachen: ein Zoo, ein Reiterhof, eine Kuscheltierkatze ...

**L:** Ja, am allerdollsten wünsche ich mir den Reiterhof. Den Reiterhof wünsche ich mir sooo dolle.

**MA:** Das ist toll, wenn man ein Päckchen bekommt und schon mal rät, was da wohl drin ist: Wie es sich anfühlt, weich oder hart, wie groß es ist, ob es rappelt, wenn man es schüttelt.

**L:** Ja, wenn es rappelt, könnte es Playmobil sein. Oder LEGO.

**MA:** Und dann öffnet man erst die Schleife, dann macht man das Papier vorsichtig auf ...

**L:** Also, ich reiße das Papier immer ganz schnell ab.

**MA:** Schnell abreißen geht natürlich auch. Und dann ...

**L:** ... dann liegt da der Reiterhof. Ganz neu, in einer Playmobil-Packung und ich kann ihn mit Mama und Papa aufbauen, den ganzen Abend lang und dann spiele ich nur noch mit dem Reiterhof.

**MA:** Oh, ist das schön!

**L:** Ja, das wird schön!

**MA:** Schau mal, ich habe jetzt schon ein Geschenk für dich.

*Lotta reißt das Geschenk schnell auf. Sollte das mit der Handpuppe schwierig sein, kann Lotta auch ein Kind um Hilfe bitten.*

**L:** Boah, was ist das denn? Das ist aber kein Tier!

**MA:** Nein, das sieht nicht aus wie ein Tier.

**L:** Das ist ja ein Baby, ein ganz kleines.

**MA:** Hast du eine Ahnung, welches Baby das sein soll? Schau mal das Bettchen an, in dem das Baby liegt.

**L:** Oh, das ist wie vorhin in der Geschichte! Das Baby liegt in so einem Ding, wo eigentlich die Tiere draus fressen. Wo eigentlich das Heu drin liegt.

**MA:** Ja, es liegt in einer Krippe. Weißt du jetzt, wer es ist?

**L:** Ja, das ist Josef!

*Falls die Kinder Lotta nicht spontan korrigieren, macht es der MA:* Nein, das ist doch Jesus!

**L:** Ach ja, Jesus!

**MA:** Und jetzt will ich dir etwas ganz Wichtiges sagen, Lotta. Weißt du noch, dass ich vorhin raten konnte, dass du Tiere magst?

**L:** Ja, du hast mir ganz schön gut zugehört, du hast genau gewusst, dass ich Tiere mag.

**MA:** Ja, ich habe mir Mühe gegeben. Und so ist Gott. Er kann das noch viel besser als ich. Er weiß von jedem Menschen, was er mag und was er braucht. Irgend-

wann dachte sich Gott: Die Menschen brauchen mal ein richtig tolles Überraschungsgeschenk von mir. Und weißt du, was er dann gemacht hat?

**L:** Was denn?

**MA:** Er hat Jesus auf die Erde geschickt. Als kleines Baby, in einem armen Stall, so dass jeder ihn sehen konnte. Als er größer war, hat Jesus den Menschen ganz viel von Gott erzählt. Durch Jesus haben die Menschen Gott besser verstanden.

**L:** Das war ja dann echt ein lustiges Überraschungsgeschenk von Gott: Dass er als Baby auf die Welt kommt. Gott hat uns ein Baby geschenkt, er hat uns Jesus geschenkt.

**MA:** Genau, Gott hat uns Jesus geschenkt. Allen Menschen. Und jetzt frage ich dich noch mal: Hast du jetzt eine Ahnung, was die Geschenke an Weihnachten eigentlich sollen?

**L:** Freude machen?

**MA:** Ja, Freude machen und an eine Freude erinnern. An eine Überraschungsgeschenkfreude erinnern.

**L:** Die Geschenke sollen uns daran erinnern, dass Gott uns ein Geschenk gemacht hat?

**MA:** Ja genau, Lotta! Die Geschenke erinnern uns daran, dass Gott uns Jesus geschenkt hat.

**L:** Wenn ich den Reiterhof auspacke, dann freue ich mich ganz dolle, weil ich damit dann die ganze Zeit spielen kann, und wenn ich dann die Pferde im Stall aufstelle, dann denke ich daran, wie Jesus in einem Stall geboren ist und dann freue ich mich noch mal, weil Gott mir Jesus geschenkt hat.

**MA:** Lotta, ich wünsche dir, dass dein Wunsch in Erfüllung geht und du tatsächlich den Reiterhof bekommst. Aber ich weiß: Das Jesusgeschenk, das hast du schon, das hat Gott uns schon lange geschenkt, und immer wenn Weihnachten ist, dann denken wir daran.

**L:** Das muss ich gleich mal meiner Mama erzählen gehen, dass Gott uns Jesus geschenkt hat!

**MA:** Ja, Lotta, tu das. Bis bald!

## KREATIV-BAUSTEINE

### Gespräch

#### Darüber müssen wir mal reden!

*So war das damals, als Jesus geboren wurde. Seine Eltern waren gar nicht zu Hause, sondern weit fort. Wie kam das?*

*Wieso ist Jesus denn in einem Stall geboren?*

*Seine Geburt wird jedes Jahr gefeiert. Wisst ihr, wann wir feiern, dass Jesus in die Welt gekommen ist?*

*Warum bekommen alle Geschenke an Weihnachten? Was meint ihr, ob Lotta den Reiterhof bekommt? Wer hat auch einen besonders dollen Weihnachtswunsch?*

### Tipp

#### Weihnachtsstimmung

Die Lektionen dieser Reihe haben alle mit Weihnachten zu tun. Die Kinder sollen im Gedächtnis behalten: Weihnachten ist Jesusfest. Das wollen wir feiern. Mit Kerzenschein, Adventskranz, Weihnachtsplätzchen oder Weihnachtstee kann eine besondere Atmosphäre geschaffen werden. Wenn die Kinder anderswo diese Weihnachtssdinge sehen und erleben, erinnern sie sich an die Geschichten, die sie dazu im Kindergottesdienst gehört haben.

### Aktion

#### Wir feiern Weihnachten – den Geburtstag von Jesus

- Goldfolie als Tischdecke oder Weihnachtstischdecke
- Weihnachtsdeko wie Kugeln oder Tannenzweige, Servietten
- Plätzchen oder Lebkuchen
- Getränke und Becher
- für jedes Kind 1 kleines Weihnachtsgeschenk (falls vorhanden die in Lektion 17 vorgestellten Verteilhefte „Laura feiert Weihnachten“)

Die Feier kann mit den Kindern zusammen vorbereitet werden oder der Tisch ist vorher schon gedeckt und mit einer Decke verhüllt. Beim gemütlichen Zusammensitzen bekommen die Kinder ihre Büchlein überreicht und vorgelesen.

### Spiel

#### Was fehlt?

- Krippenfiguren: Maria, Josef, Krippe, Jesuskind, Stern, ...
- Weihnachtsglocke
- Stoppuhr (Handy)

Die Kinder schauen die Gegenstände an. Ein Kind ist der „Glockenläuter“. Die anderen werden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die eine ist die „Verstecker-Gruppe“, die andere die „Sucher-Gruppe“. Die einen verstecken die Gegenstände im Raum, während die anderen den Raum kurz mit einem Mitarbeiter verlassen haben oder sich die Augen zuhalten. Dann wird gesucht. Der „Glockenläuter“ kündigt das Ende des Suchens an (nach einer festgelegten Zeit). Sind alle Gegenstände in der festgelegten Zeit gefunden, hat die „Sucher-Gruppe“ gewonnen. Fehlen Gegenstände, hat die „Verstecker-Gruppe“ gewonnen.

Das Spiel kann mehrmals wiederholt werden. Dabei können auch die „Glockenläuter“ ausgetauscht werden.

### Bastel-Tipp

#### Weiterbastelbild

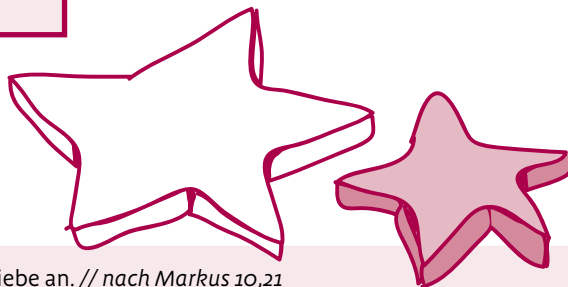
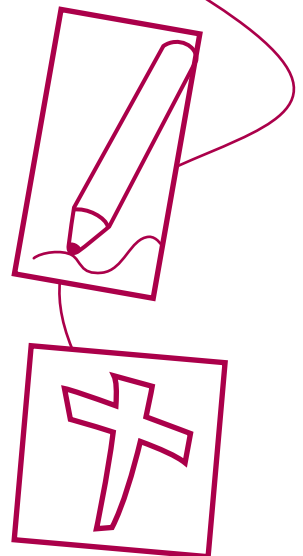
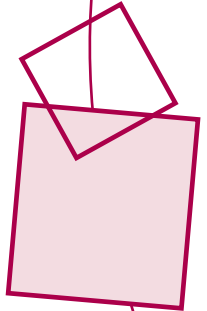
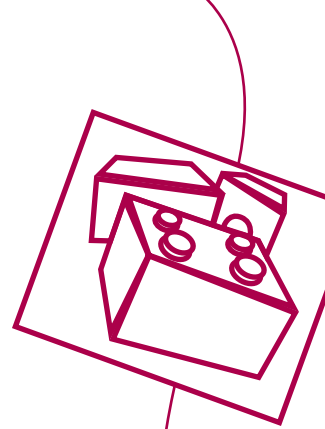
*Jeder macht sich – im Wortsinne – sein eigenes Bild von der Geburt Jesu.*

- Vorlage Weiterbastelbild (Online-Material)
- Kleber, Scheren
- Stifte
- Stoffreste (Kleidung), buntes Papier (Kleidung), Wolle (Haare), Watte (Schafe)

Die Kinder ergänzen die Vorlage durch die verschiedenen Materialien und gestalten sie nach ihren Vorstellungen aus.

### Musik

- Eine Kerze leuchtet (Sabine Wiediger) // Nr. 23 in „Kleine Leute – Großer Gott“
- Weihnachten ist Party für Jesus (Daniel Kallauch) // Nr. 102 in „Einfach spitze“



### Lernvers

Jesus sieht mich voller Liebe an. // nach Markus 10,21

### Gebet

Danke, Gott, dass du allen Menschen ein tolles Überraschungsgeschenk gemacht hast und Jesus in die Welt geschickt hast. Amen